

STADT BAD SACHSA
Der Bürgermeister
Kämmereiamt

Bad Sachsa, 05.12.2022
Mä / Ur

RATSVORLAGE

Drucksache Nr. **62** / 22 zu TOP **15**

über den

☐	Bauausschuss	-	Sitzung vom . . .2022, TOP
☒	Finanz- und Wirtschaftsausschuss	-	Sitzung vom 08.12.2022, TOP 7
☐	Umwelt- und Forstausschuss	-	Sitzung vom . . .2022, TOP
☐	Jugend-, Schul-, Kultur-, Sport- und Sozialausschuss	-	Sitzung vom . . .2022, TOP
☐	Tourismusausschuss	-	Sitzung vom . . .2022, TOP
☒	Verwaltungsausschuss	-	Sitzung vom 13.12.2022, TOP AA

Betreff

**Ergebnisse der Kostenrechnenden Einrichtungen Abwasserbeseitigung, Niederschlagswasser, Straßenreinigung Kehrungen „Sommerbetrieb“, Friedhöfe;
hier: Gebühren-Nachkalkulationen für das Jahr 2021 und Gebühren-Vorauskalkulationen für die Jahre 2023 bis 2025**

Beschlussvorschlag:

Der Rat möge die Gebühren-Nachkalkulationen für das Jahr 2021 und die Gebühren-Vorauskalkulationen für die Jahre 2023 bis 2025 für die kostenrechnenden Einrichtungen Abwasserbeseitigung, Niederschlagswasser, „Straßenreinigung und Kehrungen „Sommerbetrieb“ sowie Friedhöfe zur Kenntnis nehmen.

Begründung:

Gem. § 5 Abs. 2 Satz 3 Niedersächsisches Kommunalabgabengesetz (NKAG) ist eine Kostenüberdeckung innerhalb der auf ihre Feststellung folgenden drei Jahre auszugleichen; eine Kostenunterdeckung soll innerhalb dieses Zeitraums ausgeglichen werden. Dieses setzt voraus, dass eine Gebühren-Nachkalkulation für das jeweilige Jahr vorgenommen wird, um zu ermitteln, ob eine Gebührenüberdeckung oder Gebührenunterdeckung gegenüber der für die Gebührenfestsetzung maßgeblichen Vorauskalkulation vorliegt.

Die Gebühren-Nachkalkulationen für das Jahr 2021 und die Gebühren-Vorauskalkulationen für die Jahre 2023 bis 2025 der kostenrechnenden Einrichtungen „Abwasserbeseitigung“, „Niederschlagswasser“, Straßenreinigung und Kehrungen „Sommerdienst“ sowie „Friedhöfe“ für das Jahr 2021 wurden vom Kämmereiamt erstellt.

Im Einzelnen stellen sich die Gebührenhaushalte wie folgt dar:

Abwasser

Die Gebühren-Nachkalkulation für dem Gebührenhaushalt „Abwasser“ weist in 2021 521.417,56 € Mehreinnahmen aus. Im Hinblick auf diese Entwicklung wurde die Abwassergebühr ab 01.01.2022 von 2,95 € / m³ Frischwasser auf 2,60 € / m³ Frischwasser gesenkt.

Verglichen mit 2020 ist es in 2021 zu einer Steigerung des Wasserverbrauchs um 16.462 m³ auf 379.443 m³ gekommen. Es wird davon ausgegangen, dass die Steigerung des Wasserverbrauches auch aufgrund der Wiederöffnung der Gastronomie- und Übernachtungsbetriebe sowie des Erlebnisbades Salztal-Paradies und weiterer Freizeiteinrichtungen nach den Corona bedingten Schließungen, entstanden ist.

Ab 2023 wird mit der Fertigstellung des ersten Bauabschnittes des Ferienparks im Borntal mit 83 Ferienhäusern gerechnet, der nach Inbetriebnahme das Schmutzwasseraufkommen beträchtlich erhöhen und zu einem Anstieg der Kanalbenutzungsgebühren führen wird. Den steigenden Gebühreneinnahmen stehen geplante höhere Auszahlungen für Instandhaltungen und Investitionen für die Abwasserbeseitigung, die zu steigenden Abschreibungen führen, gegenüber. Diese sind u. a. der Neubau des Betriebsgebäudes der Kläranlage und der Mess- und Regeltechnik zur Steuerung der Anlage, Netzspülungen, die Kamera-Befahrung der Abwasserkanäle und deren Auswertung durch ein Fachbüro sowie die Erneuerung von Kanalhaltungen. Eine Anpassung der Abwassergebühr ist derzeit nicht erforderlich.

Niederschlagswasser

Die Gebühren-Nachkalkulation für die Kanalisation Niederschlagswasser zeigt, dass im Haushaltsjahr 2021 Mehreinnahmen in Höhe von 56.849,18 € entstanden sind. Im Vorjahr haben sich noch rund 20.560 € Minderausgaben ergeben. Dieses ist in dem starken Rückgang der Aufwendungen in 2021 begründet. Die Einnahmen sind von 2020 zu 2021 um rund 42.000 €, im Wesentlichen durch den städtischen Anteil für die Entwässerung, gesunken. Aufgrund der andauernden Energiekrise ist jedoch davon auszugehen, dass die Mehreinnahmen aufgrund der erheblich gestiegenen Kosten und in Folge der hohen Inflation, in den zukünftigen Haushaltsjahren aufgebraucht sein werden. Aus diesem Grund wird derzeit keine Anpassung der Niederschlagswassergebühr empfohlen.

Straßenreinigung Kehrungen „Sommerbetrieb“

Die Gebühren-Nachkalkulation zeigt, dass die zum 01.01.2019 erfolgte Gebührensenkung von 0,86 € / lfd. Meter Frontlänge auf 0,16 € / lfd. Meter Frontlänge im Gebührenhaushalt „Straßenreinigung-Sommerbetrieb“ in 2021 zu Mehrausgaben in Höhe von 64.806,08 € geführt hat. Ab 01.01.2022 erfolgte eine Gebührenanpassung von 0,16 € / lfd. Meter Frontlänge auf 1,45 € / lfd. Meter Frontlänge. Der Gebühren-Vorauskalkulation für die Jahre 2023 bis 2025 ist zu entnehmen, dass die Mindereinnahmen im Jahr 2025 voraussichtlich ausgeglichen sein werden. Nach wie vor erfolgen jährlich 6 Kehrgänge.

Hinsichtlich der deutlichen Gebührenerhöhung zum 01.01.2022 wird eine weitere Anpassung der Straßenreinigungsgebühr-Sommer - nicht erforderlich.

Friedhöfe

Die Gebühren-Nachkalkulation für die Friedhöfe im Jahr 2021 verdeutlicht, dass die Deckungsquote verglichen mit dem Vorjahr von 98,22 % auf 82,90 % stark zurückgegangen ist. Dies ist insbesondere auf den Rückgang der Einnahmen aus der Friedhofsgebühr sowie den gestiegenen Aufwendungen für Unterhaltung der Grundstücke und des unbeweglichen Vermögens zurückzuführen.

Wie der Gebühren-Vorauskalkulation entnommen werden kann, liegen die prognostizierten Deckungsquoten in den Jahren 2022 bis 2024 bei über 90 Prozent sowie in 2025 bei fast 90 Prozent. Eine Anpassung der Friedhofgebühren wird nicht empfohlen.

Quade

Quade
Bürgermeister

Anlagen

März U

Gebührenbedarfsberechnung für Kanalisation Schmutzwasser 2021

Kontenart	Restbuchwerte 2021	
0025	Lizenzen	1.044,32 €
0340	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	3.559.037,83 €
0620	Maschinen und Technische Anlagen	4,00 €
0720	Betriebs- und Geschäftsausstattung	27.966,67 €
0960	Neubau Betriebsgebäude Kläranlage	26.917,54 €
	<u>Summe der Restbuchwerte</u>	<u>3.614.970,36 €</u>

	Erträge	
3311	Verwaltungsgebühren	217,00 €
3321	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.215.844,28 €
3421	Erträge aus Verkauf	0,00 €
3461	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	12.000,00 €
3487	Erstattungen von privaten Unternehmen	23.387,00 €
	<u>Summe der Erträge</u>	<u>1.251.448,28 €</u>

	Aufwendungen	
401	Overheadkosten Personal	11.940,04 €
4012	Dienstaufwendungen Beschäftigte	235.996,04 €
4022	Beiträge zu Versorgungskassen Beschäftigte	15.087,66 €
4032	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beschäftigte	31.842,93 €
4041	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	152,07 €
4211	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	25.964,93 €
4212	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	-113.832,82 €
4212	Unterhaltung Hausanschlüsse	0,00 €
4221	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	3.791,46 €
4222	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 1000 € ohne MWST	1.538,27 €
4231	Mieten und Pachten	0,00 €
4241	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	23.781,99 €
4261	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	3.457,41 €
4271	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	218.305,01 €
4291	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	19.648,99 €
4313	Zuweisungen an Zweckverbände	107.910,22 €
4429	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	43,73 €
4431	Geschäftsaufwendungen	18.604,28 €
4441	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle, Abwasserabgabe	27.620,91 €
4711	Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachvermögen	320.427,67 €
	Kosten und Abschreibungen Fahrzeuge (Berücksichtigung des Anteils des Einsatzes für SW)	23.751,76 €

Summe der Aufwendungen **976.032,55 €**

abzüglich Mehrerträge 2020 -246.001,83 €

Summe der in der Gebührenkalkulation umzulegenden Aufwendungen **730.030,72 €**

Erträge 1.251.448,28 €
abzüglich Aufwendungen 730.030,72 €

= Mehrerträge **521.417,56 €**

Nachrichtlich:

Berechnung des Preises pro cbm-Abwasser:

Aufwendungen	730.030,72 €
abzüglich Erträge aus der Grundgebühr	141.690,00 €
Verbleibende Aufwendungen	<u>588.340,72 €</u>
: bereinigter Frischwasserverbrauch/m ³	379.443
 = <u>Gebührenbedarf pro cbm-Abwasser:</u>	 <u>1,55 €</u>

seit 01.01.2022 erhobene Schmutzwassergebühr je m ³	2,65 €
zgl. Grundgebühr	

Berechnung der Erträge aus der Erhebung Grundgebühr als Verrechnungspreis je Wasseruhr:

Anzahl	Zählertyp	jährliche Grundgebühr	Erträge
Hauptzähler			
2.400	QN 2,5 (Nenn-Durchfluss 2,5 m ³ /h)	50,00 €	120.000,00 €
154	QN 6,0 (Nenn-Durchfluss 6,0 m ³ /h)	99,00 €	15.246,00 €
16	QN 10,0 (Nenn-Durchfluss 10,0 m ³ /h)	186,00 €	2.976,00 €
Großwasserzähler (Verbundzähler)			
3	QN 15,0 (Nenn-Durchfluss 15,0 m ³ /h)	229,00 €	687,00 €
5	QN 40,0 (Nenn-Durchfluss 40,0 m ³ /h)	315,00 €	1.575,00 €
3	QN 60,0 (Nenn-Durchfluss 60,0 m ³ /h)	402,00 €	1.206,00 €
 <u>2.581</u> (Stand 31.12.2021)			 <u>141.690,00 €</u>

Stand: 22.11.2022

Prognose der Schmutzwassergebührentwicklung bis 2025

Stand: 22.11.2022

Kostenart	Darstellung entsprechend der Gebührensbedarfsberechnungen:					Prognostizierte Entwicklung:				
	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2,60 € / m³ Abwasser seit dem 01.01.2022 bis auf Weiteres. Erhebung einer seit 01.01.2011 unveränderten Grundgebühr.	
Einnahmen										
Einnahmen aus										
Kanalbenutzungsgebühren	1.259.912,96 €	1.254.283,20 €	1.208.692,68 €	1.215.844,28 €	1.130.000,00 €	1.156.000,00 €	1.208.000,00 €	1.208.000,00 €		
sonstige Einnahmen	13.126,28 €	13.215,41 €	44.164,96 €	35.604,00 €	37.000,00 €	37.000,00 €	37.000,00 €	37.000,00 €		
Summe der Einnahmen	1.273.039,24 €	1.267.498,61 €	1.252.857,64 €	1.251.448,28 €	1.167.000,00 €	1.193.000,00 €	1.245.000,00 €	1.245.000,00 €		
Ausgaben										
Abschreibungen	335.755,65 €	330.033,83 €	325.059,98 €	320.427,67 €	300.100,00 €	295.500,00 €	287.600,00 €	287.600,00 €		
sonstige Auszahlungen	757.100,66 €	768.175,04 €	948.802,95 €	655.604,88 €	1.008.300,00 €	1.031.800,00 €	1.031.800,00 €	1.031.800,00 €		
Summe der Auszahlungen	1.092.856,31 €	1.098.208,87 €	1.273.862,93 €	976.032,55 €	1.308.400,00 €	1.327.300,00 €	1.319.400,00 €	1.319.400,00 €		
abzüglich Mehreinnahmen des Vorjahres	- €	97.717,38 €	267.007,12 €	246.001,83 €	521.417,56 €	380.017,56 €	245.717,56 €	171.317,56 €		
zuzüglich Mehraufwendungen/- auszahlungen des Vorjahres	82.465,55 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €		
Summe der in der Gebühren- kalkulation umzulegenden	1.175.321,86 €	1.000.491,49 €	1.006.855,81 €	730.030,72 €	786.982,44 €	947.282,44 €	1.073.682,44 €	1.148.082,44 €		
Aufwendungen/Auszahlungen										
Summe der Aufwendungen/ Auszahlungen	1.175.321,86 €	1.000.491,49 €	1.006.855,81 €	730.030,72 €	786.982,44 €	947.282,44 €	1.073.682,44 €	1.148.082,44 €		
J. Summe der Einnahmen	1.273.039,24 €	1.267.498,61 €	1.252.857,64 €	1.251.448,28 €	1.167.000,00 €	1.193.000,00 €	1.245.000,00 €	1.245.000,00 €		
= Mehreinnahmen	97.717,38 €	267.007,12 €	246.001,83 €	521.417,56 €	380.017,56 €	245.717,56 €	171.317,56 €	96.917,56 €		
= Mehraufwendungen/ -auszahlungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €		
Berechnung des Preises pro m³ - Abwasser:										
umzulegende Ausgaben abzüglich Einnahmen aus der Grundgebühr	1.175.321,86 €	1.000.491,49 €	1.006.855,81 €	730.030,72 €	786.982,44 €	947.282,44 €	1.073.682,44 €	1.148.082,44 €		
Verbleibende Aufwendungen : bereinigter Frischwasser- verbrauch/m³	142.067,00 €	141.982,00 €	143.077,00 €	141.690,00 €	142.000,00 €	142.000,00 €	142.000,00 €	142.000,00 €		
	1.033.254,86 €	858.509,49 €	863.778,81 €	588.340,72 €	644.982,44 €	805.282,44 €	931.682,44 €	1.006.082,44 €		
= Gebührenbedarf je m³	368.652	388.347	362.981	379.443	380.000	380.000	410.000	410.000		
Abwasser- zusätzlich Grundgebühr										
Abwassergebühr	2.80 €/m³	2.95 €/m³	2.95 €/m³	2.95 €/m³	2,60 €/m³	2,60 €/m³	2,60 €/m³	2,60 €/m³		
	2.95 €/m³	2.95 €/m³	2.95 €/m³	2.95 €/m³	2,60 €/m³	2,60 €/m³	2,60 €/m³	2,60 €/m³		
	+ bisherige	+ bisherige	+ bisherige	+ bisherige	+ bisherige	+ bisherige	+ bisherige	+ bisherige		
	Grundgebühr	Grundgebühr	Grundgebühr	Grundgebühr	Grundgebühr	Grundgebühr	Grundgebühr	Grundgebühr		

Gebührenbedarfsberechnung für Kanalisation Niederschlagswasser 2021

Restbuchwerte 2021

Sammel-		
konto 1b	Regenwasserkanal	2.799.906,61 €

Abschreibungen 2021

Sammel-		
konto 1b	Regenwasserkanal	110.583,47 €

Erträge

Kontenart

3311	Verwaltungsgebühren	233,00 €
3321	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	111.654,48 €
3461	sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00 €
3487	Erstattungen für Hausanschlüsse	0,00 €
	Städtischer Anteil Entwässerung	84.153,86 €

Summe der Erträge

196.041,34 €

Aufwendungen

401	Overheadkosten Personal	10.838,97 €
4012	Dienstaufwendungen	50.226,15 €
4022	Beiträge zu Versorgungskassen	3.253,91 €
4032	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	7.895,84 €
4041	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	7,80 €
4212	Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	-65.957,24 €
4251	Haltung von Fahrzeugen (Berücksichtigung entsprechend des Anteils des Einsatzes)	1.782,34 €
4711	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	

110.583,47 €

kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals

0,00 €

Summe der Aufwendungen

118.631,24 €

Zuzüglich Mehraufwendungen 2020	20.560,92 €
---------------------------------	-------------

Summe der in der Gebührenkalkulation umzulegenden Aufwendungen

139.192,16 €

Erträge	196.041,34 €
abzüglich Aufwendungen	139.192,16 €

Mehrerträge

56.849,18 €

Berechnung des m²-Preises

Summe der Aufwendungen	139.192,16 €
./ Eigenanteil	55.291,74 €

= umzulegende Aufwendungen		83.900,42 €
öffentliche Flächen in m²		314.567
Fläche privater Grundstücke in m²		599.860
<u>Gesamtfläche in m²</u>		<u>914.427</u>
$\frac{83.900,42 \text{ €} \times 314.567 \text{ m}^2}{914.427}$		28.862,12 €
		Anteil öffentliche Straßen
$\frac{83.900,42 \text{ €} \times 599.860 \text{ m}^2}{914.427}$		55.038,30 €
		Anteil private Grundstücke
Gebühr:	55.038,30 €	0,0918 €
	599.860 m²	pro m²
		0,92 € pro Einheit
bis 31.12.2010 erhobene Niederschlagswassergebühr je 10 m² Fläche		2,40 €
		pro Einheit (10 m²)
bis 31.12.2012 erhobene Niederschlagswassergebühr je 10 m² Fläche		1,90 €
		pro Einheit (10 m²)
bis 31.12.2015 erhobene Niederschlagswassergebühr je 10 m² Fläche		2,40 €
		pro Einheit (10 m²)
ab 01.01.2016 erhobene Niederschlagswassergebühr je 10 m² Fläche		1,90 €
		pro Einheit (10 m²)
ab 01.01.2022 erhobene Niederschlagswassergebühr je 10 m² Fläche		2,70 €
		pro Einheit (10 m²)

Prognose der Niederschlagswassergebührenentwicklung bis 2025

Stand 22.11.2022

Kostenart	Darstellung entsprechend der Gebührenbedarfsberechnungen: ab 01.01.2016 bis 31.12.2021 1,90 € je 10 m² ab 01.01.2022 bis auf Weiteres 2,70 € / m³					Prognostizierte Entwicklung: 2,70 € / m³ seit dem 01.01.2022 bis auf Weiteres.		
	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Einnahmen								
Benutzungsgebühren, ähnliche								
Entgelte, Verw.Geb.	112.622,02 €	112.961,53 €	112.816,43 €	111.654,48 €	162.540,00 €	166.050,00 €	166.590,00 €	166.590,00 €
Städtischer Anteil								
Entwässerung	70.022,19 €	88.917,39 €	125.233,30 €	84.386,86 €	118.077,86 €	124.836,04 €	135.795,37 €	153.792,82 €
Summe der Einnahmen	182.644,21 €	201.878,92 €	238.049,73 €	196.041,34 €	280.617,86 €	290.886,04 €	302.385,37 €	320.382,82 €
Ausgaben								
Abschreibungen	110.447,95 €	110.583,56 €	110.583,53 €	110.583,47 €	110.583,47 €	110.583,47 €	110.583,47 €	110.583,47 €
Verzinsung	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
des Anlagekapitals								
sonstige Ausgaben	79.800,09 €	126.895,30 €	196.879,50 €	8.047,77 €	184.500,00 €	192.600,00 €	213.200,00 €	245.100,00 €
Summe der Ausgaben	190.248,04 €	237.478,86 €	307.463,03 €	118.631,24 €	295.083,47 €	303.183,47 €	323.783,47 €	355.683,47 €
abzüglich Mehreinnahmen								
des Vorjahres	92.056,15 €	84.452,32 €	48.852,38 €	- €	56.849,18 €	42.383,57 €	30.086,14 €	8.688,04 €
des Vorjahres	- €	- €	- €	20.560,92 €	- €	- €	- €	- €
Summe der in der Gebühren-								
kalkulation umzulegenden								
Ausgaben	98.191,89 €	153.026,54 €	258.610,65 €	139.192,16 €	238.234,29 €	260.799,90 €	293.697,33 €	346.995,43 €
/. Summe der Einnahmen	182.644,21 €	201.878,92 €	238.049,73 €	196.041,34 €	280.617,86 €	290.886,04 €	302.385,37 €	320.382,82 €
= Mehreinnahmen	84.452,32 €	48.852,38 €	- €	56.849,18 €	42.383,57 €	30.086,14 €	8.688,04 €	- €
= Mehrausgaben	- €	- €	20.560,92 €	- €	- €	- €	- €	26.612,61 €
Berechnung des Preises								
pro 10 m² Fläche:								
Summe der Ausgaben	98.191,89 €	153.026,54 €	258.610,65 €	139.192,16 €	238.234,29 €	260.799,90 €	293.697,33 €	346.995,43 €
/. Eigenanteil	55.223,98 €	55.291,78 €	55.291,77 €	55.291,74 €	55.291,74 €	55.291,74 €	55.291,74 €	55.291,74 €
= umzulegende Ausgaben	42.967,91 €	97.734,76 €	203.318,88 €	83.900,42 €	182.942,55 €	205.508,16 €	238.405,60 €	291.703,69 €
Fläche öffentlicher Straßen in m²	314.567	314.567	314.567	314.567	314.567	314.567	314.567	314.567
Fläche privater Grundstücke in m²	598.806	599.740	599.874	599.860	602.000	615.000	617.000	617.000
Gesamtfläche in m²	913.373	914.307	914.441	914.427	916.567	929.567	931.567	931.567
Anteil öffentliche Straßen	14.798,21 €	33.625,61 €	69.941,54 €	28.862,12 €	62.786,12 €	69.544,30 €	80.503,64 €	98.501,08 €
Anteil private Grundstücke	28.169,70 €	64.109,15 €	133.377,34 €	55.038,30 €	120.156,43 €	135.963,86 €	157.901,96 €	193.202,61 €
Gebühr pro m² Fläche private Grundstücke	0,05 €	0,11 €	0,22 €	0,09 €	0,20 €	0,22 €	0,26 €	0,31 €
= Gebührenbedarf								
je 10 m² Fläche	0,47 €	1,07 €	2,22 €	0,92 €	2,00 €	2,21 €	2,56 €	3,13 €
private Grundstücke								
je 10 m² Fläche	1,90 € je 10 m²	1,90 € je 10 m²	1,90 € je 10 m²	1,90 € je 10 m²	2,70 € je 10 m²	2,70 € je 10 m²	2,70 € je 10 m²	2,70 € je 10 m²

Gebührenbedarfsberechnung für die Straßenreinigung 2021**b) Kehrungen ("Sommerbetrieb")****06.09.2022****Anlagevermögen****Restbuchwerte zum 31.12.2021****2.719,19 €**

(Berücksichtigung der Fahrzeuge entsprechend des Anteils des Einsatzes in der Straßenreinigung)

Berechnung der "Kalkulatorischen Zinsen" 2021**88,37 €**

(Verzinsung der Restbuchwerte mit kalkulatorischen Zinssatz von 3,25 %)

Erträge

3321 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte 8.731,97 €

Summe der Erträge**8.731,97 €****Aufwendungen**

401 Overheadkosten Personal 10.188,29 €

4012 Dienstaufwendungen 22.830,25 €

4022 Beiträge zu Versorgungskassen 1.502,57 €

4032 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 5.173,98 €

4041 Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte 4,25 €

Haltung von Fahrzeugen

(Berücksichtigung entsprechend des Anteils des Einsatzes) 5.929,36 €

4291 Aufwendungen für sonst. Sach- und Dienstleistungen 26.937,90 €

4711 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen

(ausgenommen Fahrzeuge) 0,00 €

Verzinsung des Anlagekapitals 88,37 €

Summe der Aufwendungen **72.654,97 €**

abzüglich öffentlicher Anteil (25 % der Ausgaben 2021) 18.163,74 €

zuzüglich Mehraufwand Kehrungen ("Sommerbetrieb") 2020 19.046,82 €

**Aufwendungen für die Kehrungen ("Sommerbetrieb"),
die über Straßenreinigungsgebühren zu finanzieren sind** **73.538,05 €****Nachrichtlich:**

Summe der Aufwendungen, die über Straßenreinigungsgebühren zu finanzieren sind 73.538,05 €

/. Summe der Erträge aus Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelten 8.731,97 €

= Mehraufwendungen **64.806,08 €**

Anlage 2e

Aufwendungen für den Winterdienst	182.432,13 €
Aufwendungen für die Kehrungen ("Sommerbetrieb")	73.538,05 €

**Summe der Aufwendungen, die über Straßenreinigungs-
gebühren zu finanzieren sind**

255.970,18 €

Gebühr Winterdienst pro Meter Straßenfrontlänge:

2,18 €

182.432,13 €

83.789 Meter Straßenfrontlänge

Gebühr Kehrungen ("Sommerbetrieb") pro Meter Straßenfrontlänge:

1,33 €

73.538,05 €

55.108 Meter Straßenfrontlänge

Gebührenbedarfsberechnung für die Friedhöfe 2021

Anlagevermögen

Restbuchwert zum 31.12.2021	242.849,23 €
abzüglich Fremdkapital	67.831,05 €
Eigenkapital	175.018,18 €
 Berechnung der "Kalkulatorischen Zinsen" 2021 (Verzinsung des Eigenkapitals mit kalkulatorischen Zinssatz von 3,25 %)	5.688,09 €
 Summe der Abschreibungen im Jahr 2021	13.352,04 €

Kontenart Erträge

3321	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	78.510,00 €
3461	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	943,92 €
3487	Erstattungen von Privat	6.895,98 €
	20%iger Anteil der Allgemeinheit an den Aufwendungen	27.454,91 €
	<u>Summe der Erträge</u>	<u>113.804,81 €</u>

Aufwendungen

401	Overheadkosten Personal	9.830,95 €
4012	Dienstaufwendungen	45.147,37 €
4022	Beiträge zu Versorgungskassen	2.969,17 €
4032	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	11.787,89 €
4041	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	20,96 €
4211	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.577,72 €
4212	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	37.220,16 €
4221	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	2.246,26 €
4222	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150,00 EUR ohne MWST	0,00 €
4241	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4.535,73 €
4261	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00 €
4271	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	69,90 €
4291	Datenverarbeitung und Systembetreuung	0,00 €
4429	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	600,00 €
4431	Geschäftsaufwendungen	133,41 €
4441	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	234,50 €
4711	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	10.396,07 €
	Verzinsung des Anlagekapitals	5.688,09 €
4251	Haltung von Fahrzeugen (Berücksichtigung entsprechend des Anteils des Einsatzes)	816,37 €
5119	Sonst. außergewöhnliche Aufwendungen (Sturmschäden)	0,00 €
	<u>Summe der Aufwendungen</u>	<u>137.274,55 €</u>
	Summe der Aufwendungen	137.274,55 €
	./. Summe der Erträge	113.804,81 €

Mehraufwand

23.469,74 €

Deckungsquote

82,90%

Prognose der Friedhofsgebührentwicklung bis 2025

Stand: 22.11.2022

Kostenart	Darstellung entsprechend der Gebührenbedarfsberechnungen: Friedhofsgebühr					Prognostizierte Entwicklung:		
	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Einnahmen								
Einnahmen aus Friedhofsgebühren	102.453,66 €	93.948,82 €	92.856,82 €	78.510,00 €	96.700,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €
sonst. Privatrechtliche Entgelte	45,95 €	471,96 €	- €	943,92 €	500,00 €	500,00 €	500,00 €	500,00 €
Erstattungen von Privat	4.415,90 €	5.323,43 €	4.937,15 €	6.895,98 €	5.500,00 €	12.500,00 €	12.500,00 €	12.500,00 €
Anteil der Allgemeinheit	37.171,52 €	28.436,74 €	25.004,62 €	27.454,91 €	28.720,00 €	30.420,00 €	31.640,00 €	33.160,00 €
Summe der Einnahmen	144.087,03 €	128.180,95 €	122.798,59 €	113.804,81 €	131.420,00 €	143.420,00 €	144.640,00 €	146.160,00 €
Ausgaben								
Abschreibungen	13.823,50 €	10.174,12 €	10.354,48 €	10.396,07 €	10.100,00 €	10.100,00 €	8.900,00 €	7.300,00 €
Unterhaltung der Grundstücke und des unbeweglichen Vermögens	61.897,56 €	25.892,87 €	28.515,34 €	42.797,88 €	35.000,00 €	35.000,00 €	35.000,00 €	35.000,00 €
Personalaufwendungen	85.236,82 €	83.521,85 €	68.837,16 €	69.756,34 €	74.500,00 €	83.000,00 €	90.300,00 €	99.500,00 €
sonstige Auszahlungen	24.899,71 €	22.594,86 €	17.316,14 €	14.324,26 €	24.000,00 €	24.000,00 €	24.000,00 €	24.000,00 €
Summe der Auszahlungen	185.857,59 €	142.183,70 €	125.023,12 €	137.274,55 €	143.600,00 €	152.100,00 €	158.200,00 €	165.800,00 €
Ergebnis								
Summe der Aufwendungen/ Auszahlungen	185.857,59 €	142.183,70 €	125.023,12 €	137.274,55 €	143.600,00 €	152.100,00 €	158.200,00 €	165.800,00 €
./. Summe der Einnahmen	144.087,03 €	128.180,95 €	122.798,59 €	113.804,81 €	131.420,00 €	143.420,00 €	144.640,00 €	146.160,00 €
= Mehreinnahmen								
= Mehraufwendungen/								
-auszahlungen	- 41.770,56 €	- 14.002,75 €	- 2.224,53 €	- 23.469,74 €	- 12.180,00 €	- 8.680,00 €	- 13.560,00 €	- 19.640,00 €
Berechnung der Gebühren-								
deckungsquote:								
Summe umzulegender Ausgaben	185.857,59 €	142.183,70 €	125.023,12 €	137.274,55 €	143.600,00 €	152.100,00 €	158.200,00 €	165.800,00 €
: Summe der Einnahmen	144.087,03 €	128.180,95 €	122.798,59 €	113.804,81 €	131.420,00 €	143.420,00 €	144.640,00 €	146.160,00 €
= Deckungsquote	77,53%	90,15%	98,22%	82,90%	91,52%	94,29%	91,43%	88,15%